

Schaafheim, den 10.06.2025

die Fraktion Die Grünen bittet Sie, folgenden Antrag auf den Tagesordnungen dieser Sitzungen zu berücksichtigen:
Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss (23.06.2025),
Gemeindevertretungssitzung (30.06.2025).

Austausch offener Abfallbehälter und Installation von Zigarettensammel-Sammlern im öffentlichen Raum

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, alle öffentlichen Abfallbehälter in Schaafheim, die derzeit nur aus einem Drahtgeflecht bestehen (z. B. an Spielplätzen, rund ums Schwimmbad, an Spazierwegen, ...), durch geschlossene Metalleimer zu ersetzen, die ein Herauswehen oder Herauspicken von Müll durch Vögel verhindern. Bis ein Austausch möglich ist, sollten die offenen Abfallbehälter mit einer Mülltüte versehen werden.
2. An Standorten mit hohem Zigarettenskonsum, insbesondere an Bushaltestellen, vor öffentlichen Einrichtungen und in stark frequentierten Bereichen in den Gemeindeteilen, werden die vorhandenen Abfallbehälter mit speziellen Zigarettensammel-Sammlern ausgestattet.

Begründung

Durch Rückmeldungen von Umweltpaten und Freiwilligen der Initiative „CleanUp Schaafheim“ wurden Misstände im öffentlichen Müllsystem offengelegt. Die in Schaafheim vorhandenen offenen Drahtgeflechtbehälter bieten keinen ausreichenden Schutz gegen Windverwehungen und Tiere, die den Müll herausholen und in der Umgebung verteilen. Dies führt zu einer unnötigen Verschmutzung des Ortsbildes und erhöht den Aufwand für Reinigungsarbeiten.

Besonders problematisch ist die unsachgemäße Entsorgung von Zigarettensammelstümmeln, die bei den regelmäßigen Müllsammelaktionen der "Umweltpaten" und "CleanUp Schaafheim" in besorgniserregender Menge gefunden werden. Laut einer Studie des Verbands kommunaler Unternehmen (VKU) landen in Deutschland jährlich etwa 100 bis 140 Millionen Zigarettensammelstümmel auf Straßen und in der Natur. Die Entsorgung dieser Kippen kostet die deutschen Kommunen rund 225

Millionen Euro pro Jahr (Quelle: Verbraucherzentrale NRW). Zigarettenstummel stellen eine erhebliche Umweltbelastung dar. Sie enthalten zahlreiche Schadstoffe wie Nikotin, Arsen, Blei und andere Giftstoffe, die ins Grundwasser gelangen können. Ein einziger Zigarettenstummel kann bis zu 100 Liter Wasser verunreinigen. Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) sind Zigarettenstummel das häufigste Abfallprodukt weltweit, wobei zwei Drittel der gerauchten Zigaretten in der Natur landen und dort massive Schäden für die Tier- und Pflanzenwelt anrichten (Quelle: tagesschau.de).

Durch die Installation spezieller Zigarettenstummel-Sammler an bestehenden Abfallbehältern wird Raucherinnen und Rauchern eine einfache und umweltgerechte Entsorgungsmöglichkeit geboten. Dies kann die Anzahl der achtlos weggeworfenen Kippen deutlich reduzieren und somit zur Sauberkeit des Ortsbildes sowie zum Umweltschutz beitragen. Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern auch wirtschaftlich vernünftig, da sie langfristig die Kosten für Reinigungsarbeiten senken können. Deutschlandweit zahlen Städte und Gemeinden jährlich rund 700 Millionen Euro für die Reinigung öffentlicher Flächen von Zigarettenkippen und anderen Abfällen (Quelle: Deutscher Städte- und Gemeindebund).

Schaafheim, den 10.06.2025

Vielen Dank.

